

## Presseinformation

### **Tanzen ist toll!**

ADTV Angebote bieten Kindern mit Tänzern, Spiel und Spaß die Chance zu gesunder, ganzheitlicher Entwicklung.

Bewegung ist nicht nur gesund, sondern sehr wichtig für die gesamte Entwicklung des Kindes. Motivationsfaktor Nummer 1: Spaß muss es machen – dann kommen die gewünschten positiven Nebenwirkungen wie von selbst!

Hierin liegt auch der Ansatz des Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverbandes (ADTV) in Sachen Kindertanz. Die Tanzschulen setzen auf ganzheitliche Förderung der anvertrauten Kinder: Es gibt einen hohen Anteil an kreativen Anreizen und Möglichkeiten zur eigenen Gestaltung von Bewegungen, Tänzern und Bewegungsspielen. über 500 ADTV Tanzschulen bieten spezielle Kurse für Kinder an, die auf die motorischen Fähigkeiten und Bedürfnisse von Kindern zugeschnitten sind und in denen auf spielerische und altersgerechte Weise die Kinder in Bewegung gebracht werden.

Dem ADTV sind über 750 Tanzschulen im gesamten Bundesgebiet angeschlossen, ca. 2 Millionen Menschen tanzen hier pro Jahr. Die qualifizierte Ausbildung und regelmäßige Weiterbildung sind die Grundlage für guten, modernen Tanzunterricht. Neue Tanzrends, neue Lehrmethoden, flexible Allround-Angebote für unsere Kunden – dafür steht das Gütesiegel ADTV.

Spezielle Angebote für Kinder in ADTV Tanzschulen:

### **Baadingoo Tanzspaß**

Mit Planschi macht das Lernen Spaß! Mit Kirmesmambo, „Plitsch Platsch - Die Wasserbombenschlacht“ und „Planschi“ bringen über 200 ADTV Tanzschulen beim Baadingoo Tanzspaß Kinder in Bewegung. Die Baadingoo Tanzspaß-Angebote laden die Kinder ein zu einer Entdeckungsreise in eine Kinderabenteuerwelt mit viel Spaß und Musik. Entwickelt wurde das Konzept in Zusammenarbeit mit dem größten deutschen Touristikunternehmen TUI.

### **Disney Prinzessin-Tag**

Ein Highlight des Kindertanz-Jahres ist der Disney Prinzessin-Tag im September: 2008 wird am 20./21.9. der inzwischen 5. Disney Prinzessin-Tag stattfinden, mit vielen königlichen Tänzern und Mitmachaktionen. Der bekannte Kinderliedermacher Volker Rosin komponiert alljährlich für diesen Tag einen Song, dieses Jahr ist es „Ob Prinzessin oder Prinz“, der die Kinder auf die Tanzfläche holen wird. Über 20.000 Kinder waren in den vier letzten Jahren in jeweils 200 ADTV Tanzschulen dabei!

### **Dance4Fans - Tanzen wie die Stars**

„Dance 4 Fans“ ist das zurzeit angesagteste Tanz-Projekt des ADTV für Kids zwischen 8 und 20 Jahren. Es basiert auf den Choreografien der Videoclips, die Tag für Tag auf MTV, Viva und Co. zu sehen sind. Viele Schritte sind dabei dem Hip Hop, Street- und Breakdance entliehen. Der ADTV erkannte schon 1997 den Trend und bietet seitdem seinen jungen Kunden „Dance 4Fans“-Kurse an. Sie lernen von rund 800 jungen ADTV-Instructoren all die Choreografien, die ihre berühmten Vorbilder und Idole auf der Bühne auch drauf haben.



Allgemeiner  
Deutscher  
Tanzlehrerverband e.V.

P  
R  
E  
S  
S  
E  
-  
I  
N  
F  
O

## ADTV Kindertanzwelt

Seit 1998 kann man bei der Tanzlehrerakademie des Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverbandes (ADTV) eine spezielle Zusatzausbildung absolvieren, die Tanzschulen berechtigt, das Gütesiegel ADTV Kindertanzwelt zu führen.

Die Weiterbildung zum Kindertanzlehrer dauert insgesamt ein Jahr. Neben einem hohen praktischen Ausbildungsanteil stehen gleichrangig Fächer wie Pädagogik, Unterrichtslehre, Psychologie, Anatomie, und Bewegungslehre sowie Choreografie und Improvisation. KinderTanzlehrer beim ADTV müssen sich in die Welt von Kindern hineinversetzen können, ihre Sprache sprechen und die Welt, in der Kinder heute aufwachsen, genau beobachten, um Rückschlüsse für den Unterricht zu gewinnen.

Die Qualifikation zur KindertanzlehrerIn haben bisher 289 Tanzlehrer erfolgreich abgeschlossen. Bis Ende nächsten Jahres werden bereits über 400 die begehrte Urkunde in Händen halten können. Deutschlandweit sind es 217 Häuser, die den Namen ADTV Kindertanzwelt tragen dürfen. (Stand Februar 2009)

### Das Anti-Blamier-Programm für Kinder

„Gutes Benehmen ist cool und erspart Stress.“

Das Anti-Blamier-Programm ist speziell auf die Lebenssituation von Kindern abgestimmt. Es enthält wertvolle Trainingseinheiten und Tipps für die richtigen Umgangsformen in den unterschiedlichen sozialen Gruppen. Wer hier mitmacht, lernt, Situationen besser einzuschätzen, unnötige Konflikte zu vermeiden und aggressionsfreie Überzeugungsarbeit zu leisten. Entscheidend ist, das Beherrschen dieser sozialen Mechanismen und Regeln erleichtert nicht nur den Umgang in der Schule, sondern macht auch fit für die Welt außerhalb der Schule. Die Schülerinnen und Schüler, die hier den sicheren Umgang trainieren, wissen wo die Fettnäpfchen des Lebens stehen und können sie umgehen. Das hilft - spätestens beim ersten Vorstellungsgespräch.

Das Anti-Blamier-Programm für Kinder 10 bis 13 Jahre (5. - 7. Klasse) umfasst 16 kindgerecht gestaltete Lerneinheiten, die spielerisch und interaktiv an das Thema Umgangsformen heranführen sollen:

Selbstbewusstsein, Körpersprache, Haltung; Begrüßung – von „Hallo“ bis „Tschüß“; Toleranz, Respekt und Generationskonflikte; Coole Klamotten und klug gewählte Kleidung; Schulbank drücken ohne Stress

### Hintergrund

Kinder bewegen sich heute tendenziell viel zu wenig. Dabei ist Bewegung nicht nur gesund, sondern sehr wichtig für die gesamte Entwicklung des Kindes.

Gäbe es eine PISA-Studie über körperliche Aktivitäten und Fähigkeiten von Kindern, das Ergebnis wäre wohl eine Katastrophe. Kinder heute – irgendwo zwischen gestressten Eltern, überforderten Lehrern und den Lockrufen der Konsum- und Unterhaltungsindustrie. Oft sich selbst und den Medien überlassen. Durch mediale Berieselung passiv bis zur Bewegungsunfähigkeit. Oder hyperaktiv und konzentrationsgestört. Kommt dazu noch eine kalorienreiche Fast-Food-Diät, ist der Weg zum fettleibigen Jugendlichen samt typischen körperlichen Beschwerden programmiert. Mit negativen Folgen bis ins Erwachsenenalter.

Defizite ergeben sich aus der fehlenden Förderung von Bewegung. Klettern, Ballspielen, Balancieren – wo dies fehlt, entstehen Handicaps: Haltungsschäden, motorische Störungen. Das heißt, bestimmte Bewegungsabläufe und Körpergefühl –



Allgemeiner  
Deutscher  
Tanzlehrerverband e.V.

P  
R  
E  
S  
S  
E  
-  
T  
A  
N  
Z  
W  
E  
L  
T

etwa das Gefühl für Balance - sind nicht vorhanden oder nur mangelhaft ausgeprägt.

Viele Kinder haben einfach nicht gelernt, sich zu bewegen. Obwohl der Bewegungsdrang eigentlich ein natürlicher Reiz ist. Verkümmert er, kann sich das Kind nicht normal entwickeln.

### **Kindertanzen beim ADTV: Wozu Kindertanz und warum ist er wichtig?**

Körperkontrolle: Spezielle auf die Kinder abgestimmte Gymnastikformen sollen die kindliche Beweglichkeit erhalten und ausbauen, die Muskulatur stärken und so Haltungsfehler gar nicht erst entstehen lassen. Tanztechnische Übungen, in kindgemäße Bildersprache verpackt, sensibilisieren den Körper für Haltung und Bewegungsabläufe, trainieren Konzentration und Koordination. Der richtige Umgang mit dem eigenen Körper, mit Bewegung und Rhythmus verleiht den Kindern eine deutlich sichtbare Elastizität und Geschmeidigkeit.

Körperbewusstsein steigert das Selbstbewusstsein, das natürliche Auftreten. Spielerisches Improvisieren von Themen aus der kindlichen Welt schult die Wahrnehmung, fördert die Ausdrucksfähigkeit.

Soziale Interaktion: Kinder, heute häufig Einzelkinder, lernen ganz nebenbei den Umgang mit anderen, Integration in die Gruppe. Partnerbezogene Spiele bauen Berührungängste ab, stärken das Selbstvertrauen. Damit erwerben die Kinder soziale Kompetenz. Hier erfüllt die ADTV Tanzschule eine wichtige Funktion neben Kindergarten und Schule.

### **Was machen die Kiddies in der Tanzschule?**

Mit etwa drei Jahren kann es losgehen. Dann lernen die Kinder Tänze, Bewegungsabläufe, je nach Alter kleine oder größere Choreografien bis hin zu richtigen Bühnenshows. Denn Kinder wollen Aufgaben bekommen, Herausforderungen bestehen. Ein begeistert eingeübter Tanz fürs Stadteifest oder eine kleine Aufführung für einen bunten Tanzschulabend - Kinder, die solche Herausforderungen meistern, gewinnen Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein.

Solche Erfolgserlebnisse motivieren, die Persönlichkeit eines glücklichen, zufriedenen Kindes, das sich regelmäßig bewegt, entwickelt sich rundum positiv. Eltern tanzender Kinder berichten sogar von spürbaren Verbesserungen im schulischen Bereich.

### **Und die Kinder?**

Sie wollen tanzen weil sie Musik klasse finden und Spaß daran haben, sich dazu zu bewegen. Sie wollen tanzen weil sie sich für Playback-Shows und Videoclips begeistern, weil eine Freundin oder ein Freund tanzt, weil die Eltern tanzen, weil sie es bei einer Veranstaltung kennen gelernt haben. Und last but not least: Tanzen ist einfach cool.

### **Pressekontakt:**

Allgemeiner Deutscher Tanzlehrerverband e.V. (ADTV), Swinging World e.V.  
- Die Vereinigung der Tanzschulhaber , Obenhauptstraße 5, 22335 Hamburg  
[www.tanzen.de](http://www.tanzen.de), [presseinfo@tanzen.de](mailto:presseinfo@tanzen.de)  
Christian Götsch  
Tel. 040 / 500 582-15, Fax 040 / 500 582-21, [christian.goetsch@tanzen.de](mailto:christian.goetsch@tanzen.de)



Allgemeiner  
Deutscher  
Tanzlehrerverband e.V.

P  
R  
E  
S  
S  
E  
-  
I  
N  
F  
O